

10 Tage ab 2.198 € p.P



Tag 1

Trujillo

Transfer vom Flughafen zu Ihrem Hotel in Trujillo. Aus der Blütezeit Trujillos im 17. und 18. Jh. sind einige typische Häuser mit schön geschnitzten Balkonerkeren erhalten, die Sie auf einer Stadtrundfahrt besichtigen. Auf der Plaza de Armas sehen Sie neben dem bronzenen Freiheitsdenkmal, das an die Unabhängigkeit Perus von 1820 erinnert, den Erzbischöflichen Palast, das Rathaus sowie schöne Kolonialhäuser wie z. B. die Casa Bracamonte. F/-/-



Tag 2

Huaca del Sol y de la Luna/Chan Chan/Huanchaco/Huaca del Dragón

Sie beginnen den Tag mit dem Besuch der faszinierenden Sonnen- und Mondpyramide der präinkaischen Moche-Kultur. Nicht weit entfernt liegt Chan Chan, der beeindruckende Komplex aus der Chimú-Kultur, der einst größten aus Lehmziegeln erbauten Stadt Perus. Und obwohl die Witterung den Adobebauten stark zugesetzt hat, ist auch heute noch die grandiose Städtebaukunst der damaligen Zeit erkennbar.

Sie fahren die Küstenstraße entlang und erreichen das kleine Fischerdorf Huanchaco. Hier können Fischer beobachtet werden, die nach alter Mochica-Tradition Schilf zu sogenannten „Schilfrohrpferdchen“ zusammenbinden und damit aufs offene Meer hinaus „reiten“. Von hier aus geht es zur Huaca del Dragón, dem hinter verzierten Adobemauern liegenden Drachentempel. F/-/



Tag 3

Trujillo/Chiclayo/Museum „Königliche Gräber von Sipán“

Vormittags 4-stündige Fahrt nach Chiclayo. Auf einer Stadtrundfahrt besuchen Sie den Hexenmarkt, auf dem Schamane, Heilkundige und Quacksalber ihre Heil und Wundermittel feilbieten. Gewürze und exotische Früchte können auf dem Mercado Modelo erstanden werden. Danach geht es weiter zu dem erst kürzlich in Form einer Moche-Pyramide fertiggestellten Museum „Königliche Gräber von Sipán“, welches viele interessante archäologische Funde aus der Region ausstellt. F/-/



Tag 4

Herr von Sipán/Túcume

Heute besuchen Sie das reich ausgestattete Fürstengrab von Sipán, das interessante Erkenntnisse über die Moche-Kultur vermittelt. Anschließend geht es weiter zu den Pyramiden von Túcume, dem gigantischsten Monumentalkomplex des alten Peru. Der Aussichtspunkt auf dem Cerro La Raya eröffnet einen überwältigenden Rundblick auf 26 Adobepyramiden, Plattformen, ummauerte Zitadellen, Residenzgebiete und alte Friedhöfe. Am späten Nachmittag kehren Sie zurück nach Chiclayo. F/-/



Tag 5

Chiclayo/Chachapoyas

Nach dem Frühstück brechen Sie zur längsten Fahrt dieser Tour auf. Sie lassen die Wüste der Küste hinter sich, die zunächst von einer schroffen Andenlandschaft und dann von grünen Tälern mit Reisfeldern abgelöst wird. Gegen Abend erreichen Sie Ihre rustikale Unterkunft an einem Fluss nahe dem Städtchen Chachapoyas. F/-/



Tag 6

Kuelap/Macro

Dieser Tag ist Kuelap, der eindrucksvollsten Chachapoya-Ruine, gewidmet. Die einst riesige, von bis zu 20 m hohen Mauern umgebene Stadt thront oberhalb des Río Utcubamba auf einem 3.080 m hohen Tafelberg. Obwohl Kuelap bereits 60 Jahre vor Machu Picchu entdeckt wurde und der Inkaanlage mindestens ebenbürtig ist, ist diese Festung bisher wenig bekannt.

Nachmittags besuchen Sie die Grabtürme von Macro. Diese Grabstätte der Chachapoyas war wahrscheinlich den Priestern und der gesellschaftlichen Elite vorbehalten. Sie wandern ein kurzes Stück, um an den nahegelegenen Steilklippen die endemischen grünen Papageien der Region zu beobachten. F/-/-

Tag 7

Revash

Heute besichtigen Sie die farbenfrohen Mausoleen der Revash, die hoch an einer Felswand errichtet wurden. Die Grabstätte bezaubert durch die Bauweise ihrer mehrstöckigen Kammern, die an Miniaturen von Häusern und Palästen erinnern, sowie durch die leuchtend roten Dekorationen. An den Wänden des schützenden Felsvorsprungs sind Malereien erkennbar, die sehr wahrscheinlich aus weit älterer Zeit stammen. Der Nachmittag steht Ihnen zum Entspannen zur freien Verfügung. F/-/-

Tag 8

Chachapoyas/ Leimebamba/Celendín

Nach dem Frühstück brechen Sie zu Ihrer nächsten Etappe nach Leimebamba auf. Dort besichtigen Sie das jüngst berühmt gewordene Museum von Leimebamba. Hier sehen Sie unter anderem die erst kürzlich in der Laguna de

los Cóndores entdeckten Prä-Inka-Mumien, die bei Fernsehen und Presse großes Interesse weckten. Sie fahren weiter durch sehr abwechslungsreiche Landschaften und unterschiedliche ökologische Zonen, überqueren zwei Bergpässe, fahren durch Nebelwald, vorbei an Agrarland und Wüstengebieten und durchqueren schließlich den Canyon des Marañón Flusses. Diese Fahrt gilt auf Grund der dramatischen Landschaftsveränderungen und der wechselnden Höhenunterschiede als eine der spektakulärsten Überlandfahrten in Peru. Gegen Abend erreichen Sie Celendín. F/LB/A



Tag 9

Celendín/Cajamarca

Nur wenige Reisende finden den Weg in die „vergessene Stadt des Nordens“. Die hübsch gelegene, kunsthistorisch sehr interessante Bergstadt war früher einer der wichtigsten Orte im Inka-Reich und Schauplatz der spanischen Eroberung. Davon zeugt auch der im charakteristischem Inkastil erbaute Cuarto del Rescate (dt. Lösegeldzimmer).

Im Rahmen einer Stadtrundfahrt besuchen Sie auch die ca. 8 km entfernten geheimnisvollen Ventanillas de Otuzco. Die zahlreichen kleinen Höhlen und fensterähnlichen Nischen wurden von den Menschen der Cajamarca-Kultur vor rund 1.400 Jahren in das vulkanische Gestein gehauen. F/-/-

Tag 10

Cajamarca

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen. F/-/

10 Tage / 9 Nächte ab Trujillo / an Cajamarca

Preise in EUR / Person

Termine und Preise

Durchführung ab 2 Personen	Hotelskategorie A	Hotelskategorie B	Hotelskategorie C
Doppelzimmer	€ 2.479,-	€ 2.249,-	€ 2.198,-
Einzelzimmer	€ 2.879,-	€ 2.649,-	€ 2.598,-

Beste Reisezeit: Juni bis Ende August

Enthalten im Reisepreis:

- Übernachtung in den unten spezifizierten Hotels der gewählten Zimmerkategorie. Bitte beachten Sie, dass sowohl in Chachapoyas als auch in Celendín (5. - 8. Tag) für alle Zimmerkategorien das gleiche, bestverfügbare Hotel ausgewählt wurde.
- Verpflegung gemäß Verpflegungsplan
- Stadtrundfahrt in Trujillo und Chiclayo
- Stadtrundfahrt in Chiclayo & Cajamarca
- Alle Eintrittsgelder
- Alle Ausflüge und Transfers im Privatfahrzeug
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Gesetzlich vorgeschriebene Kundengeldabsicherung

Nicht enthalten im Reisepreis:

- Transatlantikflug
- Inlandsflüge nach Chiclayo bzw. ab Cajamarca
- internationale und nationale Flughafengebühr
- möglicherweise kurzfristig erhobene Gebühren
- Trinkgelder für lokale Führer und Hotelpersonal
- Extrabestellungen, die über den Rahmen der geplanten Mahlzeiten hinausgehen
- Getränke.